

Inhalt

VORWORT | 9

DANKSAGUNG | 15

EINLEITUNG | 17

Ausgangspunkte: Enthegte Gewalt, Kontrollverlust, Kriminalität | 17

Staat und Unsicherheit in Mexiko und Kolumbien:

Stand der Forschung | 20

Dimensionen der Analyse, Vergleich, Aufbau | 30

Forschungspraxis: Zugang zum Gegenstand im Kontext von Kolonialität | 34

I. HERAUSFORDERUNG DER ANALYSE:

STAAT UNTER „PERIPHEREN“ BEDINGUNGEN? | 37

I.1 Abseits der Ideale: Vom „Staatsversagen“ zu differenzierten Perspektiven auf Staatlichkeit | 37

I.2 Wie anders? Materialistische Zugänge, Historizität, Staatskritik | 44

I.2.1 Poulantzas' Staatstheorie | 46

I.2.2 Zwischenfazit: Analyse von Staatlichkeit in Lateinamerika | 55

I.3 Regionaler Kontext: Staatlichkeit in Lateinamerika | 57

I.3.1 Exkurs: Lateinamerikanische Debatte um den Staat | 57

I.3.2 René Zavaleta: komplementäre Kategorien | 63

I.3.3 Kolonialität und die Kategorie *race* | 67

I.3.4 Zwischenfazit: Der Staat in Lateinamerika als umkämpftes Terrain | 73

I.4 Historischer Kontext: Transformation von Staatlichkeit | 74

I.4.1 Exkurs: Regulationstheorie und Dimensionen der ‚Globalisierung‘ | 76

I.4.2 Die fiskalische Einschränkung: Steuern | 79

I.4.3 Globale Transformationen, Konsequenzen für den Staat | 82

I.4.4 Anschlüsse aus Lateinamerika | 87

I.5 Thematischer Kontext: Staat und Gewalt | 92

I.5.1 „Autoritärer Etatismus“? | 94

I.5.2 Staat und Gewalt in Lateinamerika | 97

II. INTERPRETATIONEN UND SCHLÜSSE FÜR DIE ANALYSE DES LATEINAMERIKANISCHEN STAATES | 103

- II.1 Analysekriterien | 103
- II.2 Projekt und Politikfeld in vier Analyseschritten: Kontextanalyse, Kräftekonstellationen, Prozessanalyse, Verdichtung | 105
- II.3 Instrumente: Datenmaterial, Erhebung, Auswertung | 112

III. KONTEXT: DIE HISTORISCHE PERSPEKTIVE | 119

- III.1 Kleine sozio-politische Geschichte Kolumbiens: Konstitutionsbedingungen für Staatlichkeit und politische Kontinuitäten | 119
 - III.1.1 Politische Projekte in der *sociedad abigarrada* | 119
 - III.1.2 Wirtschaftsstruktur und Weltmarkteinbindung | 125
 - III.1.3 Der Faktor Land: Kämpfe um den Zugang | 128
 - III.1.4 Im Kern informeller Machtbeziehungen: private Gewalt | 131
 - III.1.5 Polit-ökonomische Tendenzen seit den 1980er Jahren: Konflikt und Krise | 134
 - III.1.6 Fazit: Staatlichkeit in Kolumbien | 138
- III.2 Kleine sozio-politische Geschichte Mexikos: Konstitutionsbedingungen und politische Kontinuitäten | 139
 - III.2.1 Politische Projekte in der *sociedad abigarrada* | 139
 - III.2.2 Wirtschaftsstruktur und Weltmarkteinbindung | 145
 - III.2.3 Der Faktor Land: *Ejidots* oder Agrarindustrie? | 151
 - III.2.4 Im Kern informeller Machtbeziehungen: Dispersion der Gewalt | 155
 - III.2.5 Strukturveränderungen ab den 1980er Jahren – der Bruch mit dem alten Modell | 158
 - III.2.6 Fazit: Staatlichkeit in Mexiko | 162

IV. TRANSFORMATIONEN: STAATLICHKEIT UND GESELLSCHAFTLICHE KRÄFTE | 165

- IV.1 Exkurs: „Organisierte Kriminalität“ und der Staat | 165
 - IV.1.1 Legale und illegale Akkumulation | 166
 - IV.1.2 Kriminalität und der Staat | 173
 - IV.1.3 Illegale Ökonomie und parastaatliche Akteure in Kolumbien | 177
 - IV.1.4 Illegale Ökonomie in Mexiko | 188
- IV.2 Sozialstrukturveränderungen | 200
 - IV.2.1 Kolumbien: Gesellschaftliche Konstellationen im bewaffneten Konflikt | 202
 - IV.2.2 Mexiko: Politische Krise und gesellschaftliche Kräfte | 213

V. UN-/SICHERHEIT | 229

- V.1 Neue Gewaltformen, neue Formen staatlicher Gewalt | 234
 - V.1.1 Sicherheitsapparate: Rückbau vs. Ausbau | 234
 - V.1.2 Staatliche Gewalt und Informalität | 236
 - V.1.3 Un-/Sicherheitsdiskurse | 243
- V.2 Un-/Sicherheit und Il-/Legalität. Dynamik der Kräftekonstellationen in der kolumbianischen Staatlichkeit ab 2002 | 248
 - V.2.1 Positionierung gegen den Feind: *estado comunitario* | 248
 - V.2.2 *Zonas de Rehabilitación* und internationalisierte Aufstandsbekämpfung | 256
 - V.2.3 Gesetzliche Festschreibungen | 262
 - V.2.4 Umkämpfte (Sicherheits-)Institutionen | 278
 - V.2.5 Akkumulationsräume und Un-/Sicherheit: Die Konsolidierung der Politik der Demokratischen Sicherheit | 300
 - V.2.6 Divergierende Hegemonieprojekte im Konflikt | 316
- V.3 Un-/Sicherheitspolitik im Kontext expandierender Grauzonen mexikanischer Staatlichkeit | 322
 - V.3.1 Symbolik der Gewalt: „seguridad para los mexicanos“ | 323
 - V.3.2 *Operativos Conjuntos* im „Krieg gegen die Drogen“ | 332
 - V.3.3 Umkämpfte (Sicherheits-)Institutionen | 351
 - V.3.4 Gesetzliche Festschreibungen:
Das Gesetz Nationaler Sicherheit | 365
 - V.3.5 Neue Akkumulationsräume und die Produktion von Un-/Sicherheit | 376
 - V.3.6 Divergierende Hegemonieprojekte
in instabilen Konstellationen | 397

VI. AUTORITÄRE ELEMENTE VON STAATLICHKEIT UND FUNKTIONALE GEWALTSZENARIEN | 405

- VI.1 Vergleichsmomente, Unterschiede, Parallelen | 405
 - VI.1.1 Un-/Sicherheiten und Transformation | 405
 - VI.1.2 Nord- und Südamerika: Verortung im regionalen Kontext | 411
- VI.2 Modifizierte Selektivitäten und staatliche Transformationsprozesse im Kontext von Un-/Sicherheit | 414

VII. ANHANG | 425

- Literaturverzeichnis | 425
- Strukturiertes Quellenverzeichnis | 458

